

SPD - Fraktion im Bezirksausschuss 22

Dipl. Ing. (FH) Reinhard A. Bernsdorf
73 71 Tel./Fax: 089 - 87 64 61
Ehrenbürgstraße 7
D 81249 München

Tel.: 089 - 87

BA-Sitzung am Mittwoch, den 15. November 2000

Schul-, Hort- und Kindergartenweg-Pflege, Radwegverbindung

Antrag:

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert zu prüfen,
· wer für die Sauberhaltung der Wege rund um die Schule an der
Wiesenfelserstraße und der Kirche St. Markus zuständig ist und
· wer somit die Wege zu reinigen, zu räumen und zu streuen hat, sowie
· ggf. Einrichtung eines Radweges durch entsprechende Kennzeichnung

Begründung:

Vor allem der Fußweg (Schild mit Zusatz "Hauptwege geräumt und gesandet"), der von der Dietrichsteinstraße und Ehrenbürgstraße zur Schule, Kirche, katholischer Kindergarten, Hort und Einkaufszentrum führt und in Gegenrichtung zum städtischen Kindergarten und Hort an der Ehrenbürgstraße 33, ist sehr intensiv von Kindern und Erwachsenen genutzt. Auch mündet noch ein Fußweg nördlich der Dietrichsteinstraße ein.

Im Herbst liegt sehr viel Laub auf dem Weg. Ein (Nässe-)Problem entsteht durch den Fußweg, der nördlich der Dietrichsteinstraße verläuft, da dieser Abschnitt in weiten Bereichen nicht von der Sonne erreicht wird (viele Doppelhäuser, Hecken und Bäume). Nach Regenfällen bildet sich aus den Blättern Schlamm, auf dem man nicht nur schmutzig werden kann, sondern auch ausrutschen. Das Laub sollte rechtzeitig und regelmäßig entfernt werden.

Im Winter wird zu spät geräumt, so dass der Schnee festgetreten wird und sich Eis bildet. Durch die Schattenlage bleibt das Eis über sehr viele Wochen erhalten. Durch Streuen von grobem Splitt wird die Rutschgefahr für Kinder und Erwachsene nur unwesentlich verbessert.

Öfters liegen auf diesen Wegen auch Werbeprospekte und Zeitungsmaterialien herum.

Leider nutzen diese Wege auch Radfahrer (Kinder, Jugendliche und Erwachsene) ohne abzusteigen, aber behindern und gefährden Fußgänger. Vorstellbar wäre eine Kombination eines Fuß- und Radweges jedoch nur auf dem Weg über das Jugendfreizeitheim (westlich der Schule) als Lösung für eine Nord-Südverbindung und nicht über den Schulweg (zwischen der Grund-, Hauptschule und der Kirche).

Reinhard A. Bernsdorf